

Vorläufiger Kursablaufplan, 23. Oktober 2020

Laserschutzkurs nach OStrV und TROS für Labor und Medizinlaser

Fachliche Qualifikation als Laserschutzbeauftragter für Anwender und Aufsichtspersonen von Labor- und Medizinlasern

Der Kurs entspricht den neuesten gesetzlichen Anforderungen der „Arbeitsschutzverordnung zu künstlicher optischer Strahlung – OStrV“ und den daraus hergeleiteten Technischen Regeln (TROS) „Laserstrahlung“ zur Erlangung der behördlich geforderten Qualifikation als Laserschutzbeauftragter sowie dem Anhang 3 zur Unfallverhütungsvorschrift „Laserstrahlung“ (BGV B2, jetzt DGUV Vorschrift 11) gemäß der Durchführungsanweisung der Berufsgenossenschaft.

Der Kurs ist als berufliche Bildungsmaßnahme anerkannt und erfüllt die Anforderungen an Lehrgänge gemäß DGUV Grundsatz 303-005.

Kursinhalte

Es werden die Grundlagen der Laserphysik, die Gefährdungen (direkt und indirekt) sowie die für den sicheren Betrieb von Lasern relevanten Anforderungen (gerätetechnische Sicherheit, Gefährdungsbeurteilung, erforderliche Schutzmaßnahmen, Verordnungen und Vorschriften) für die **Qualifikation als Laserschutzbeauftragter** vermittelt. Der Tag endet mit einem schriftlichen Testat. Der erfolgreiche Abschluss wird mit einem Zertifikat bescheinigt, welches **Voraussetzung für die Bestellung als Laserschutzbeauftragter** ist.

Veranstaltungsort



© WISTA



© WISTA

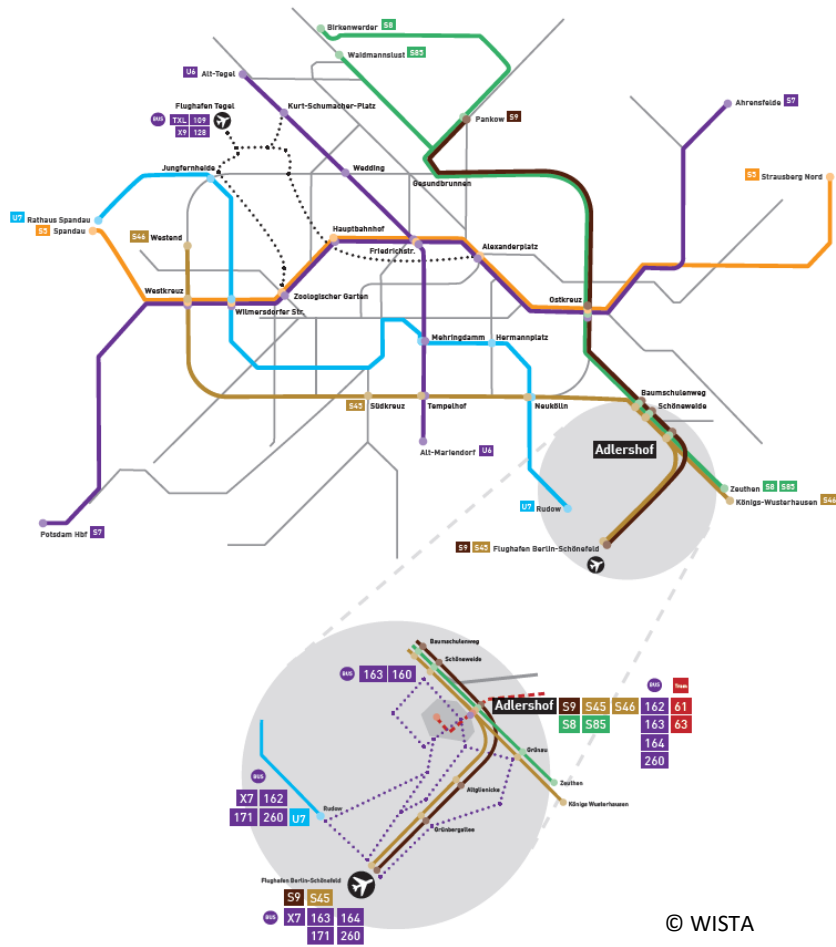
IGZ Innovations- und GründerZentrum Berlin-Adlershof

Rudower Chaussee 29
12489 Berlin-Adlershof

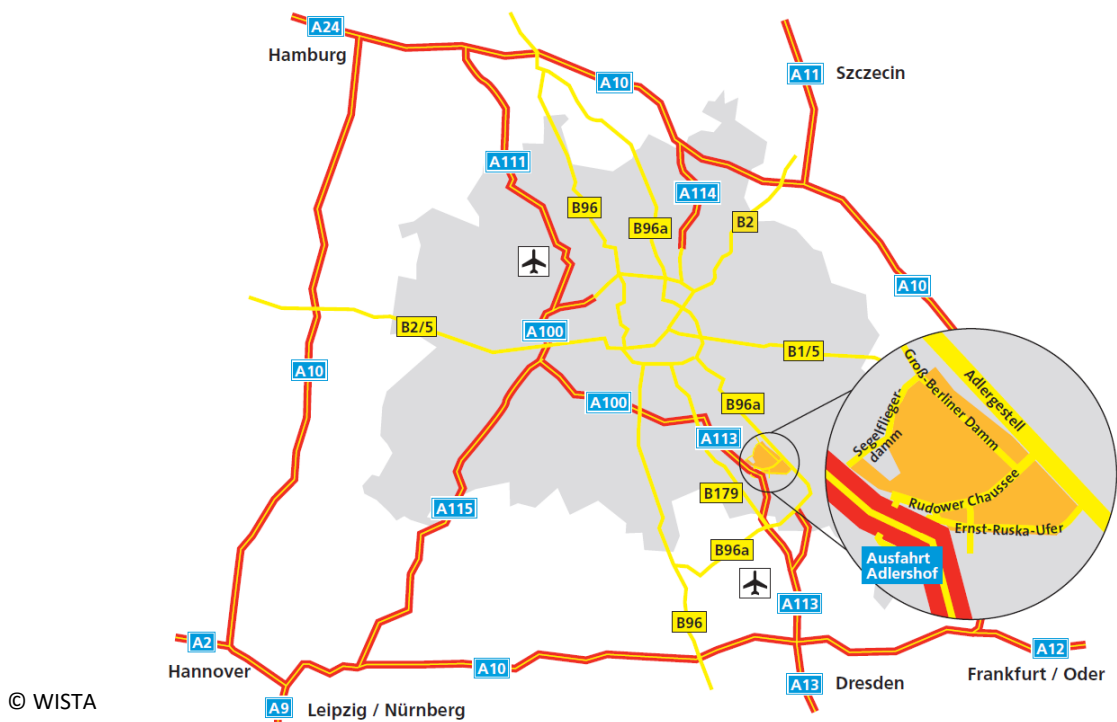
Veranstaltungsprogramm

Ab 9:00	Registrierung der Teilnehmer
09:15 – 09:30	Begrüßung und Kurzvorstellung der Teilnehmer Frank Zgoda / Dipl.-Ing. Hans-Joachim Cappius
09:30 – 10:45	Physik und Technik des Lasers Frank Zgoda / Dipl.-Ing. Hans-Joachim Cappius
10:45 – 11:00	Kaffee- und Kommunikationspause
11:00 – 12:00	Lasersicherheit – Teil 1 Direkte Gefährdung der Augen und Laserklassen Frank Zgoda / Dipl.-Ing. Hans-Joachim Cappius
12:00 – 13:00	Lasersicherheit – Teil 2 Direkte Gefährdung der Haut und indirekte Gefährdungen Frank Zgoda / Dipl.-Ing. Hans-Joachim Cappius
13:00 – 13:45	Gemeinsames Mittagessen
13:45 – 14:45	Sicherheitsphilosophie, technische Schutzeinrichtungen und PSA Frank Zgoda / Dipl.-Ing. Hans-Joachim Cappius
14:45 – 16:00	Rechtsgrundlagen, Technische Regeln und organisatorische Schutzmaßnahmen Frank Zgoda / Dipl.-Ing. Hans-Joachim Cappius
16:00 – 16:30	Lernerfolgskontrolle
16:30 – 16:45	Kaffee- und Kommunikationspause
16:45 – 17:00	Abschlusskolloquium und Aushändigung der Zertifikate für die Bestellung als Laserschutzbeauftragte(r)

Anreise Per ÖPNV



Per Auto



Unsere Referenten

Herr Frank Zgoda

... trat nach erfolgreichem Lehramtsstudium der Physik und Chemie mit anschließender kurzer Lehrtätigkeit 1989 als wissenschaftlicher Mitarbeiter in das Laser-Medizin-Zentrum, Berlin (später Laser- und Medizin-Technologie GmbH, Berlin) ein.

Neben der Entwicklung neuartiger therapeutischer Laseranwendungen war er dort über lange Jahre vorrangig im akkreditierten Prüflabor für medizinische Lasersysteme und Geräte der minimal-invasiven Medizin tätig. Daneben beriet er Medizintechnikhersteller in Fragen der technischen Medizinproduktesicherheit und erstellte Marktstudien über neue Anwendungsfelder photonischer Technologien in den Life Sciences. 2017 wechselte er in die Entwicklungsabteilung für Medizintechnik eines technologisch führenden OEM-Herstellers der Optikindustrie.

Als Kursreferent verfügt er über langjähriges und fundiertes Wissen auf den Gebieten der Laserphysik, Lasersicherheit und Medizinproduktebetriebspflichten. Er ist Mitarbeiter im DIN/VDE-Normungsausschuss DKE/GAK 812.0.1 „Laser in der Medizin“.

Herr Dipl.-Ing. Hans-Joachim Cappius

... hat an der TU Berlin Maschinenbau mit der Fachrichtung Biomedizinische Technik studiert und eine berufsbegleitende akademische Weiterbildung zum Medizinphysiker in Berlin absolviert.

Seit 1996 bis zu deren Schließung war er an der renommierten Laser- und Medizin-Technologie GmbH, Berlin (LMTB) tätig. Dort hat er, neben der Durchführung verschiedener Forschungsprojekte im Bereich der dentalen Laseranwendung und -diagnostik sowie im humanmedizinischen Bereich zu verschiedenen optischen Bildgebungstechniken, seit 1999 die zahnmedizinischen und seit 2004 auch die humanmedizinischen Laserschutzkurse geleitet.

Zudem managte er das Patentportfolio der LMTB und wirkte im DIN-Normenausschuss „Laser in der Medizin“ mit. Er ist Koautor verschiedener wissenschaftlicher und anwendungsorientierter Artikel und hat während der letzten 19 Jahre 16 Patente veröffentlicht.

Kontakt

Wenn Sie noch mehr über die Laseraplikon GmbH oder unsere Laserschutzkurse erfahren möchten, dann besuchen Sie uns bitte auf unserer Homepage unter www.laseraplikon.de oder auf unserem Kursportal unter www.laserkurse.de.

Weiterführende Informationen zum Thema „Laserschutzbeauftragter“ finden Sie unter <https://www.laserkurse.de/laserschutzbeauftragter/>.

L A S E R  A P L I K O N

IGZ / OWZ Berlin-Adlershof
Rudower Chaussee 29
12489 Berlin

Fon: 030/233 88 186
Fax: 030/233 88 187
E-Mail: info@laseraplikon.de
Web: www.laseraplikon.de



Zertifiziert nach ISO 9001:2015
Zertifikat Nr. GM 2884